



ZWICKAUER

WIRTSCHAFTSBRIEF

Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

das Jahr 2006 neigt sich seinem Ende zu und wir alle freuen uns jetzt auf einige beschauliche Stunden im Familien- und Freundeskreis. Eine Atempause, in der wir Gelegenheit haben, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Zugleich werden wir uns Gedanken über neue Ziele und Herausforderungen im bevorstehenden Jahr 2007 machen, immer in der Hoffnung, dass wir gemeinsam ein gutes und friedvolles Jahr erleben werden.

Sicherlich sind wir uns alle einig, dass ein sehr ereignisreiches Jahr 2006 hinter uns liegt.

Dies widerspiegelt sich auch in dem nun vorliegenden Jahresbericht der kommunalen Wirtschaftsförderung der Stadt Zwickau. Anführen möchte ich hieraus u. a. die Durchführung des 2. Wirtschaftsforums der Stadt Zwickau gleich am Anfang des Jahres, die federführende Erarbeitung des „SEKO Zwickau 2020“, die Mitwirkung und Koordinierung im Rahmen der Erstellung des „Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Zwickau“ und die Vorlage des Zentrenkonzeptes. Vieles müsste noch benannt werden.

Mit dem Beginn der Baumaßnahmen „Lückenschluss B 93“ und „Sanierung Schloss Osterstein“ wurden sichtbare Signale für die weitere Verbesserung der Standortbedingungen und Attraktivität unserer Stadt gesetzt. Weitere Projekte sind auf gutem Wege. So zum Beispiel die sächsische Brennstoffzelleninitiative, wo wir gemeinsam mit der Hochschule und Zwickauer Unternehmen erste Ergebnisse auf dem 7. Internationalen CAR-Symposium präsentieren.

Insgesamt wird uns auch das Jahr 2007 vor viele neue Herausforderungen stellen, die wir nur gemeinsam mit Ihnen bewältigen können.

In diesem Sinne wünscht Ihnen das Team der Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung schöne, besinnliche Weihnachtstage und einen fröhlichen und unbeschwerlichen Jahreswechsel. Möge Ihnen das Jahr 2007 Glück, Gesundheit und Erfolg, unserer Stadt Wohlgehen und der Welt Frieden bringen.

Bernd Skudelny

Woche der offenen Unternehmen Sachsen

1

Entwicklung der Infrastruktur 2002-2008

2

Aqua Vital

4

SCHAU REIN – WOCHE DER OFFENEN UNTERNEHMEN SACHSEN

Vom **12. bis 17. März 2007** öffnen in ganz Sachsen Unternehmen ihre Türen für Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 der Mittelschulen und Gymnasien sowie Förderschulen.

Es gibt keinen besseren Weg, als Berufe praktisch vor Ort zu erleben, den Ausbildern und Geschäftsführern all die Fragen zu stellen und sich ein Bild davon zu machen, was es heißt, in einem Unternehmen zu lernen, zu arbeiten oder Unternehmer zu sein. Ebenso interessant sind diese Informationsmöglichkeiten für Lehrerinnen und Lehrer, die ihre Klasse auf dem Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft begleiten und unterstützen wollen.

Als Schirmherren der Veranstaltung laden die Staatsminister für Wirtschaft und Arbeit sowie Kultus, Thomas Jurk und Steffen Flath, ganz herzlich ein.

Im Regierungsbezirk Chemnitz von der Initiative Südwest Sachsen e.V. vor sechs Jahren ins Leben gerufen und seither regelmäßig mit ständig wachsendem Zuspruch organisiert, beteiligten sich im Jahr 2006 bereits rund 870 Unternehmen und 10.000 Schülerinnen und Schüler sachsenweit.

Die Unterstützung der Sächsischen Staatsregierung, der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit und ihrer regionalen Agenturen, der Industrie- und Handelskammern sowie der Handwerkskammern und weiterer Partner ermöglichte die Ausdehnung dieser Berufsorientierungsinitiative auf ganz Sachsen.

Bereits im August 2006 wurden die Schulleiter darauf hingewiesen, die Veranstaltung in die Schuljahresplanung 2006/2007 aufzunehmen.

In das neu gestaltete Internet-Portal www.schau-rein-sachsen.de können sich gegenwärtig die teilnehmenden Unternehmen eintragen und ab 15.12.2006 wird es auch für Schülerinnen und Schüler geöffnet sein.

Die Initiative Südwest Sachsen e.V. und alle Initiatoren der „Schau rein - Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ rufen Unternehmen und Institutionen, die Schulen, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und natürlich alle Schülerinnen und Schüler, die vor der Berufs- oder Studienentscheidung stehen dazu auf, dieses Angebot, zu dessen Inhalt sie weitere Infos in den nächsten Wochen im Internet finden, zu nutzen. ■

Weitere Informationen:

Netzwerk Sachsen

Herr Ziegner, Frau Hofmann

c/o Initiative Südwest Sachsen e.V.

Neefestraße 88 · 09116 Chemnitz

Tel.: 0371 / 35 00 32 · Fax: 0371 / 35 00 33

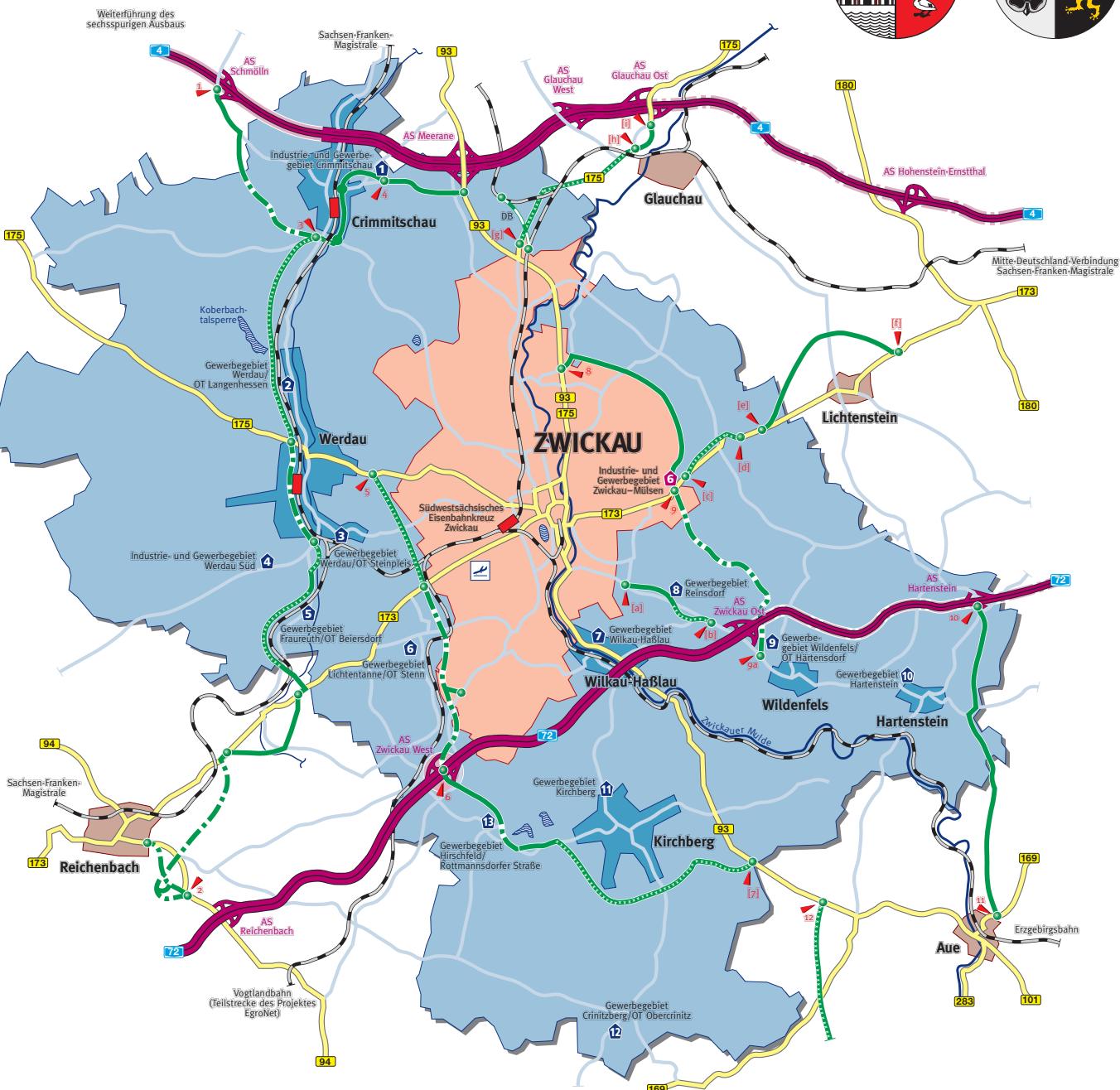
E-Mail: netzwerk@suedwestsachsen.de

Web: www.suedwestsachsen.de



DIE ENTWICKLUNG DER INFRASTRUKTUR

2002 – 2008



Projekte im Landkreis Zwickauer Land

- 1 – 2 Westtrasse
- 3 – 4 Nord-/Querverbinder Crimmitschau
- 5 – 6 Mitteltrasse
- 6 – 7 Südumfahrung Kirchberg
- 8 – 9 Gewerbestraße Mülsen
- 9 – 9a S286n Verlegung (Freitagstr.)
- 10 – 11 Autobahnzubringer Westerzgebirge A72
- 12 – 13 Verbindung Westerzgebirge – CZ
- [a] – [b] Autobahnzubringer Zwickau Ost A72
- [c] – [d] Ortsumfahrung Mülsen
- [e] – [f] Ortsumfahrung Lichtenstein
- [g] – [h] B175 Ausbau
- [h] – [i] Autobahnzubringer Glauchau Ost A4

Projekte in der Stadt Zwickau

- 1 – 2 B93 Ausbau Zentrum
- 3 – 4 Äußere Nord-Westtangente*
- 4 – 5 Umgehung Neuplanitz
- 6 – 8 Westtangente*
- 9 – 10 B173 Vierstreifiger Ausbau*
- 10 – 11 S286n Gewerbestraße Mülsen
- 10 – 11a S286n Verlegung (Freitagstraße)
- 12 – 13 S293 Verlegung Autobahnzubringer (Mitteltrasse)
- 14 – 15 S293 Querspange – Lengenfelder Straße
- 16 – 17 Umbau Knoten Kopernikusstr. – Werdauer Straße
- 18 B175 Ausbau

* Nach z. Zt. gültigem Verkehrsentwicklungsplan Zwickau



WELLNESS ALS WIRTSCHAFTSFAKTOR: „Aqua Vital“

Weihnachten ist Astrid Heinrich 100 Tage im „Amt“. Am 15. September eröffnete sie ihr Geschäft in Zwickau. Weil ihr die Stadt gefiel, die Dynamik in der City, das Lebensgefühl der Menschen. Seitdem ist sie mit „Aqua Vital – Wellness für Körper und Seele“ in der Magazinstraße 1a zu Hause und hat es nicht bereut. Denn die Zwickauer haben ihr Konzept angenommen, lassen sich im neuen Wellnessladen verwöhnen. Sei es in Form einer Badepraline, einer Duftkerze, einer exklusiven Körperpflegeserie oder eines flauschigen Bademantels. Was der Zwickauer zum Wohlfühlen braucht, findet er in der Magazinstraße 1a.

Dabei ist die Idee von Astrid Heinrich eigentlich ganz einfach. Sie will ein Lebensgefühl verkaufen. Ein Anspruch, der vielseitiger und vieldeutiger nicht sein kann. Und so beeinflussen nicht nur Markttrends und Messeneuheiten ihr Angebot, sondern vor allem die Kundenwünsche und das eigene „Bauch-Gefühl“.



Aqua Vital
Wellness für Körper und Seele
Magazinstraße 1a · 08056 Zwickau
Telefon: 0375/3 03 53 71
Fax: 0375/3 03 53 72
e-mail: Aquavital@aol.com



Astrid Heinrich will überraschen. Jeden Tag aufs Neue. Und stellt dabei immer wieder unter Beweis, dass Wellness und Wirtschaftsförderung eng miteinander verflochten sind. So schuf sie in ihren drei Filialen in Döbeln, Freiberg und Zwickau in drei Jahren zehn Arbeitsplätze für junge Frauen, die mit „Aqua Vital“ Beruf und Familie in Einklang bringen können. Die dadurch bewirkte Ausgeglichenheit geben sie in der Wellnessoase weiter: An den Kunden, der nach Entspannung sucht und dafür nur noch das richtige Rezept braucht. An den Genießer, der längst weiß, was ein verwöhnendes Bad bewirkt und dieses Gefühl an einen „Noch-Ahnungslosen“ verschenken will. An den Firmenchef, der sein Team motivieren möchte, dem dafür aber noch die prickelnde Idee fehlt. Der sich alle Jahre wieder fragt, was er seiner Belegschaft zu Weihnachten schenken könnte... Und wieder ist da eine ganz einfache Idee, die Antwort auf die Fragen, was die Abende nach dem Dienst versüßen kann? Was dabei hilft, Kraft für den nächsten Tag zu schöpfen. Oder wo sich ein inspirierender Quell fürs Kreativ-Team finden lässt? Ganz einfach: In einem entspannenden Bad, angereichert mit exotischen Essenzen, die Körper und Seele verwöhnen. In einer Kerze, deren Odem die Phantasie anregt. In einer Wellness-CD, die die Seele auf Reisen schickt.

All das und noch viele Anregungen mehr finden sich im neuen Geschäft von Astrid Heinrich in der Magazinstraße 1a, denn „Wellness für Körper und Seele“ ist nicht einfach nur ein Name. Dahinter verbirgt sich ein Lebensgefühl, individuell auf den Kunden abgestimmt und unter den geschickten Händen junger Frauen kreativ verpackt. Der Wirtschaftsfaktor Wellness eben. ■

Die Wirtschaftsförderung stellt sich vor...

Die städtische Wirtschaftsförderung ist Ansprechpartner für Unternehmen, Investoren und Existenzgründer.

Bei uns erhalten Sie Informationen zu

- Wirtschaftsstruktur
- langfristigen städtischen Entwicklungen
- Leistungsangeboten Zwickauer Firmen
- Hochschul- und Forschungslandschaft
- regionalen Kontakten und Beziehungen
- Zukunftsregion Chemnitz – Zwickau
- Städtereigion Zwickau

Wir vermitteln Ihnen

- erschlossene Industrie- und Gewerbegrundstücke
- nachnutzbare Industrie-, Gewerbe- und Büroflächen sowie Handelsobjekte
- Kontakte zu Behörden, Kammern, Verbänden, Ämtern und Gesellschaften

Sie werden beraten über

- spezifische Finanzierungsmöglichkeiten von EU, Bund und Ländern für Investitionsvorhaben der gewerblichen Wirtschaft
- Kriterien für deren Inanspruchnahme
- sonstige Fördermöglichkeiten

Ihr Ansprechpartner:

Stadtverwaltung Zwickau
Büro Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung
Telefon: 03 75 / 83 80 00
Telefax: 03 75 / 83 80 80
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Hausanschrift:
Katharinenstraße 11
08056 Zwickau

Die Inanspruchnahme der Dienstleistungen ist kostenlos.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.zwickau.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau,
Büro Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Gestaltung und Satz:

Michael Appelt, InfoProfil Werbeagentur, www.infoprofil.de

Druck:

Druckerei der Stadtverwaltung Zwickau